

Herbstregatta auf dem Tollensesee ist Höhepunkt für viele Sportler

Von Tilo Berner

Der Segelverein Neubrandenburg lädt zur traditionellen Herbstregatta ein. Auf dem Tollensesee gehen zahlreiche Boote an den Start.

NEUBRANDENBURG – Am Wochenende wird es bunt auf dem Tollensesee: Der Segelverein Neubrandenburg richtet zum 72. Mal seine Herbstregatta aus. Ab Freitag heißt es wieder „Leinen los“ für Seglerinnen und Segler.

Erwartet werden Gäste aus verschiedenen Bundesländern, die in den Klassen Jeton, Flying Dutchman (FD) und R-Kreuzer antreten. „Für Zuschauerinnen und Zuschauer bietet sich am Nordufer die Gelegenheit, hautnah spannende Wettfahrten zu erle-

ben. Wir hoffen auf bestes Segelwetter“, freut sich Gudrun Musall auf die Regatta.

Ein besonderes Augenmerk legt der Segelverein wieder auf den Nachwuchs. Schon seit Montag trainieren Kinder und Jugendliche täglich auf dem Vereinsgelände und auf dem Tollensesee. Das Trainingslager in der letzten Ferienwoche hat dabei gleich mehrere Funktionen. „Es schließt eine Betreuungslücke für die Ferienkinder, es stärkt den Zusammenhalt zwischen Vereinsmitgliedern und Gästen – und es bereitet optimal auf die Regatta vor“, so Musall.

Insgesamt 25 Kinder auch aus dem brandenburgischen Raum nehmen dieses Segel-Angebot wahr. „Wir hatten viele Anmeldungen, mussten

sogar einigen absagen“, so Uwe Neumann, Cheforganisator der Trainingswoche. Das Wetter bot die Tage dabei alles.

Das Trainingscamp lief gut

„Von keinem bis viel zu starken Wind war bisher alles dabei. Je nach Wetterlage haben wir dann halt die Theorieeinheiten, wie zum Beispiel Knoten binden, eingeschoben. Ansonsten lief organisatorisch bisher alles zufriedenstellend ab, auch dank des Badehauses, die uns kostengünstig Essen bereitstellten und uns dadurch viel Aufwand erspart haben“, zog Neumann zufrieden Zwischenbilanz.

Für viele Kinder und Jugendliche ist die Herbstregatta der Höhepunkt ihrer Trai-



Klaas Jüdes (links) mit Vorschoter Raffael D'Aniello sind auch dabei.

FOTO: TILO BERNER

ningssaison und vor allem der Trainingswoche. Bereits am Freitag sollen die Kinder auch auf dem Kurs der 72. Herbstregatta an den Start gehen. Es dient als Vorbereitung auf die vom 13. bis 14. September startenden Lan-

desjugendmeisterschaft beim Seglerverein Alt Gaarz am Ostseestrand vor Rerik.

Die Jugend zeigte dabei schon in der ersten Jahreshälfte starke Ergebnisse. Bei Regatten in Templin, Lychen und im Juli in Fürstenberg be-

legten sie vordere Platzierungen. Hervorzuheben sind dabei vor allem die Leistungen von Frieda (Optimist) und Emma Grumbach (Laser) sowie Klaas Jüdes mit Vorschoter Raffael D'Aniello in Ihrer Bootsklasse 420er.